

# „Flug-Lärm-Abwehr - Wir bleiben dran“

Von Nicole Jost

**Die Initiative gegen den Flughafenausbau demonstrierte mit einem Fahrradkorso und freute sich über ihre Erfolge**

**Die Flug-Lärm-Abwehr-Gemeinschaft Egelsbach (Flag-E) war mit einem Fahrradkorso unterwegs, um gegen die Flughafenerweiterung zu demonstrieren. Dabei freute sich die Initiative über ihre bereits errungenen Erfolge.**

## **Egelsbach.**

Mit ihren orangenen Flag-E-T-Shirts, flatternden Fahnen am Fahrrad und gut gelaunt starteten rund 140 Egelsbacher, Erzhäuser und Urberacher zum Fahrrad-Korso rund um den Flugplatz. Zum fünften Mal hatte die Bürgerinitiative Flug-Lärm-Abwehr-Gemeinschaft Egelsbach (FlagE) zum Protest gegen eine Flughafenerweiterung und gegen den Fluglärm aufgerufen. „Beim ersten Mal waren wir rund 350 Radfahrer, aber damals waren die Ausbaupläne akut. Wenn alles so gelaufen wäre, wie die Befürworter der Flugplatz-Privatisierung 2009 geplant hatten, müssten wir an dieser Stelle schlechte Nachrichten liefern“, erklärte Günther de las Heras, Vorsitzender der Flag-E.

## **Mehr Sicherheit**

Vermutlich würden die Aktiven über den Ausbau einer Landebahn sprechen, über immer mehr große Jets über Egelsbach und den Ausbau der Infrastruktur rund um den größten Verkehrslandeplatz Deutschlands. „Das müssen wir aber nicht - und das ist gut so“, sagte de las Heras. Nachdem die Vollprivatisierung an den erfolgreichen Bürgerentscheiden in Langen und Egelsbach gescheitert sei, stelle sich die Situation heute völlig anders da, als von allen erwartet. „Die Verluste der Hessischen Flugplatz GmbH (HFG) steigen seit 2009 durchschnittlich fast um eine Million Euro pro Jahr. Die Prognosen bleiben sehr negativ, weil auch die Flugbewegungen rückläufig sind.“, erläuterte der Flag-E Vorsitzende. Er freut sich über mehr Sicherheit und weniger Lärm.

Die Bürgerinitiative frage sich jetzt auch, wie lange sich der erfolgreichste Vermögensverwalter der Welt, Warren Buffet, sich diese Investition in den Flugplatz Egelsbach noch leisten wolle. Trotz der eher positiven Entwicklung am Egelsbacher Flughafen für die Anwohner, versprochen die Aktiven, sich auch weiterhin mit dem Problem Fluglärm im Rhein-Main-Gebiet zu beschäftigen.

## **Nicht mit Aufregung**

Erfolgreiche Arbeit gegen den Fluglärm sei nicht mit demonstrativer Aufregung und

einigen lauten Einzelaktionen zu machen, deswegen stehe der diesjährige Fahrradkorso unter dem Motto „Flug-Lärm-Abwehr - Wir bleiben dran“.

Nach der Radtour genossen die Radfahrer den Nachmittag am Naturfreundehaus und die Kleinen hatten Spaß bei einem Papierfliegerwettbewerb, der ohne Motorengeräusche ausgetragen wurde.

Artikel vom 03.09.2013, 03:00 Uhr (letzte Änderung 03.09.2013, 03:32 Uhr)

Artikel: [http://www.fnp.de/rhein-main/kreise\\_of\\_gross-gerau/Flug-Laerm-Abwehr-Wir-bleiben-dran;art688,618965](http://www.fnp.de/rhein-main/kreise_of_gross-gerau/Flug-Laerm-Abwehr-Wir-bleiben-dran;art688,618965)

© 2013 Frankfurter Neue Presse